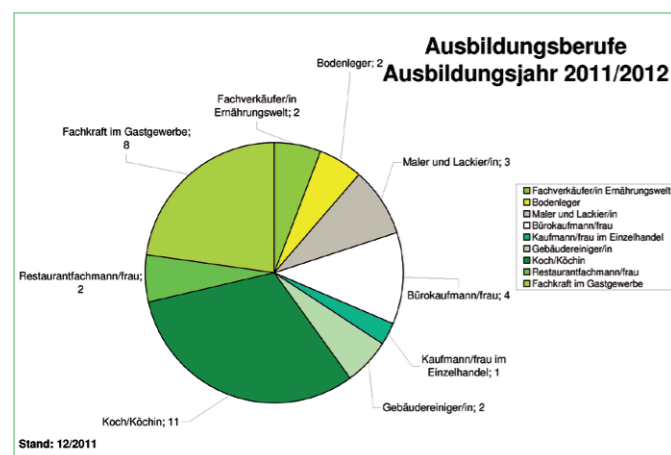


## Zahlen, Daten, Fakten Ausbildung bei der Mosaik-Services GmbH

Im vergangenen Ausbildungsjahr 9/2010 – 8/2011 wurden 43 Jugendliche bei uns ausgebildet, davon 27 mit einer Behinderung. Im Frühjahr bzw. Sommer haben 17 Auszubildende die Prüfung bestanden und konnten ins Berufsleben entlassen werden. Eine gesteigerte Nachfrage an Auszubildenden, die in unserem Unternehmen qualifiziert wurden, kommt aus Mitgliedsbetrieben der „DEHOGA“ Berlin. Alle Auszubildenden mit einer Schwerbehinderung haben die Prüfungen bestanden, insgesamt waren es neun schwerbehinderte Auszubildende, drei Jugendliche waren vor der Ausbildung in einer Werkstatt für Behinderte beschäftigt.

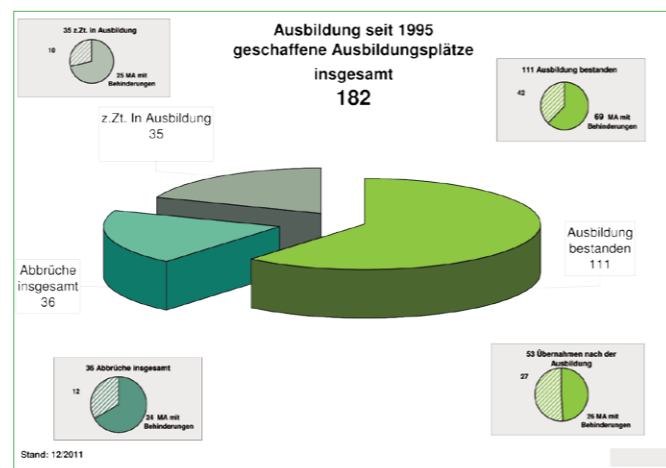
Bei 5 Auszubildenden wurde leider die Ausbildung vorzeitig gelöst.



Ausgebildet wurde im vergangenen Jahr in den Berufen:

- Restaurantfachfrau/mann
- Fachkraft Gastgewerbe
- Koch/Köchin
- Bürokauffrau/mann
- Kauffrau/mann im Einzelhandel
- Gebäudereiniger/in
- Hotelfachfrau/mann

Ein Novum in unserem Unternehmen war die Ausbildung zur Hotelfachfrau an unserem Standort Forsthaus Paulsborn. Die Auszubildende wurde vorher zur Fachkraft Gastgewerbe in unserem Unternehmen ausgebildet und qualifizierte sich bei uns dann erfolgreich weiter zur Hotelfachfrau.

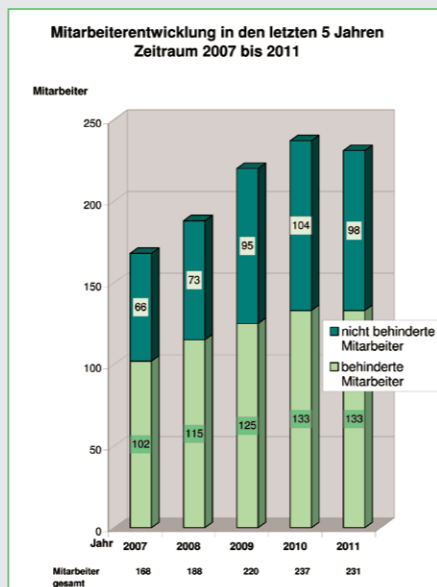
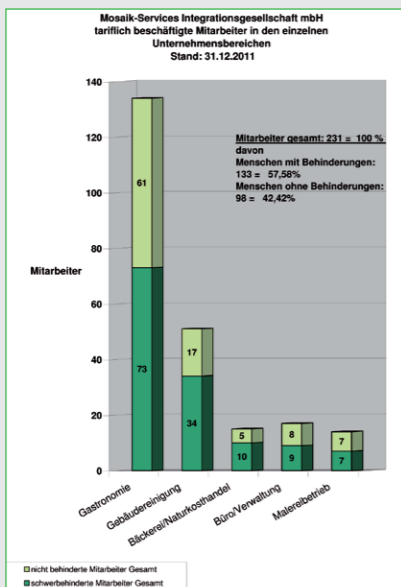


Zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres im Herbst 2011 konnten trotz massiven Rückgangs an Bewerbern 14 neue Ausbildungsstellen geschaffen werden, davon sind 9 Ausbildungsplätze neu mit schwerbehinderten Jugendlichen besetzt. Ein Jugendlicher kam aus einer Werkstatt für Behinderte.

In 2012 planen wir, erneut vier Jugendliche aus einer Werkstatt für Behinderte in unsere Ausbildung zu übernehmen – zwei davon stehen schon im Februar dafür an und befinden sich zur Zeit noch in der vorherigen Qualifikation in einem unserer Restaurants. Trotz schwieriger Bewerbungslage lassen wir in unseren Bemühungen nicht nach – der bisherige Erfolg gibt uns Recht!

Lotte Karl

## Mitarbeiter Entwicklung bei Mosaik-Services Integrationsgesellschaft mbH



## Beispielhafte Eingliederung von Menschen mit Behinderungen - Mosaik-Services Integrationsgesellschaft mbH mit dem Rudolf-Freudenberg-Preis 2011 ausgezeichnet



v.L.: Dorothee Freudenberg (Freudenbergstiftung), Dr. Fritz Baur (BAG IF), Frank Jeromin (Mosaik-Services GmbH), Vertreter Stadt Worms (Preisträger), Hans-Joachim Fuchtel (Staatssekretär BMAS)

Im Rahmen der diesjährigen Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsunternehmen vom 28. bis 29. November 2011 in Leipzig durfte sich die Mosaik-Services Integrationsgesellschaft mbH über eine ganz besondere Ehrung freuen. Stellvertretend für alle Mitarbeiter konnte Geschäftsführer Frank Jeromin den Rudolf Freudenbergpreis 2011 entgegennehmen. Der Preis wird jedes Jahr für herausragende Integrationsprojekte verliehen. Er erinnert an den Sozialpsychiater Dr. Rudolf Freudenberg, der in der Nazizeit nach England fliehen musste und dort der beruflichen Förderung psychiatrischer Patienten wegweisende Impulse gab.

Bei der Auslobung des Rudolf Freudenbergpreises 2011 lag der Schwerpunkt in der Aufgabenstellung erfolgreich den Übergang aus den Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) in Integrationsfirmen und damit auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zu unterstützen. Neben der Mosaik-Services GmbH konnte auch ein Projekt der Stadt Worms die Jury überzeugen. Der Wettbewerb versteht sich als Teil der Bemühungen, die Inklusion im Sinne der UN-Konvention zu den Rechten von Menschen mit Behinderungen voranzutreiben. Die Laudatio hielt der Parlamentarische Staatssekretär der Bundesministerin für Arbeit und Soziales, Hans-Joachim Fuchtel (CDU). Er würdigte das Engagement von Mosaik als beispielhaft für die Integration von Menschen mit Behinderungen auf dem Arbeitsmarkt.

Geschäftsführer Frank Jeromin nahm den mit 3.000 € dotierten Preis aus den Händen von Frau Dorothee Freudenberg, Mitglied des Kuratoriums der Freudenbergstiftung, entgegen. In seiner Rede machte er noch einmal deutlich, dass gerade das Instrument der Außenarbeitsgruppen in Integrationsunternehmen hervorragend geeignet ist, dem einzelnen Werkstattbeschäftigten einen individuellen Weg auf den allgemeinen Arbeitsmarkt zu ermöglichen. Sein Dank ging an die langjährigen Wegbegleiter im eigenen Unternehmen sowie an wichtige Partner - das Integrationsamt Berlin und die BAG IF mit Ihrem

Geschäftsführer Anton Senner. Die Ehrung ist Ansporn auch zukünftig zwei bis fünf Mitarbeiter(innen) pro Jahr aus den Werkstätten in tarifliche Beschäftigungen zu vermitteln. Derzeit bietet die Mosaik-Integrationsgesellschaft 135 tarifliche Arbeitsplätze für behinderte Menschen bei einer Gesamtmitarbeiterzahl von 240.

Beate Pfau



Preisübergabe durch Frau Dorothee Freudenberg



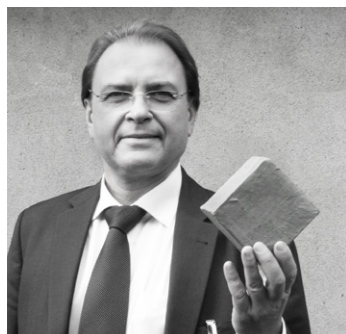
Dr. Heribert Prantl (Chefredaktion Süddeutsche Zeitung) hält einen Vortrag über die Eliten Deutschlands

WILD IM WALD SEIT 1871

**FORSTHAUS PAULSBORN**  
AM GRUNEWALDSEE

Täglich ab 11 Uhr  
Hüttenweg 90 14193 Berlin • Telefon 030 / 818191-0  
www.mosaik-berlin.de

NEU! Befestigter Parkplatz



## Ein schwieriges Jahr 2011 liegt hinter uns

Von Frank Jeromin

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2011 stellte uns alle vor große Herausforderungen – wie seit dem Jahr 1997 nicht mehr. Drei unserer vier großen Gastronomiestandorte waren einen maßgeblichen Zeitraum des Jahres lang von Baustellen stark beeinträchtigt:

- **Restaurant Gropius** im Martin-Gropius-Bau (Umbau des Museums, zeitweise geschlossen, nur „kleine“ Ausstellungen, Baustelle auch während der Sommergartenzeit)
- **Café Pergamon** (Aufbau der Asisi-Ausstellung während der Sommersaison, daher keine Außenbewirtschaftung)
- **Forsthaus Paulsborn** (massive Lärm- und Schmutzbelastung in der Sommergartenzeit wegen des Parkplatzausbaus und des Ausbaus des Weges zum Jagdschloss Grunewald, Sperrung der Abfahrt Hüttenweg von der Stadtautobahn)

Zum Ende des Jahres 2011 schließt auch die Kantine Pergamon im Pergamonmuseum für immer ihre Türen (das Gebäude wird ersatzlos abgerissen). Darüber hinaus wurden – wie bereits im Jahr 2007 – unsere Werkstatteinrichtungen massiv in Frage gestellt. Dieses war durchaus dramatisch, erfolgten doch alle 43 erfolgreichen Vermittlungen von Werkstattbeschäftigten aus WfBM auf tariflich entlohnte Arbeits- und Ausbildungsplätze aus diesen Außenarbeitsgruppen. Maßgeblich vor diesem Hintergrund erhielt die Mosaik-Services Integrationsgesellschaft mbH am 28. November 2011 in Leipzig den diesjährigen „Rudolf-Freudenberg-Preis“ (siehe auch Seite 1). Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die diesen Erfolg erst möglich gemacht haben.

Vor dem Hintergrund der oben genannten Herausforderungen bedanke ich mich auch bei allen

Mitarbeiter(n)innen dafür, das trotz eines schlechten wirtschaftlichen Starts in das Jahr 2011 durch überdurchschnittliches Engagement noch ein moderates Ergebnis für das Jahr 2011 erarbeitet werden konnte.

Außerdem möchte ich mitteilen, dass die Geschäfte der Mosaik-Services Integrationsgesellschaft mbH zukünftig gemeinsam mit mir und Frau Cornelia S. Heinemann geführt werden. An dieser Stelle bedanke ich mich bei meinem bisherigen Geschäftsführerkollegen, Christian Löw, für die langjährige Zusammenarbeit.

Uns allen wünsche ich Ausdauer, Standhaftigkeit und Phantasie für die ebenfalls anspruchsvollen Jahre 2012 und 2013.

Zu guter Letzt die besten Wünsche für ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2012!

Herzlichst

Ihr Frank Jeromin  
(Dezember 2011)

## MOSAIK-MENÜ

Frisch aus Garten und Backstube

MOSAIK

**KARTOFFELSUPPE**  
mit Joghurt-Schmand und frischen Gartenkräutern  
**3,50 €**

**NUDELBLÄTTER VOM BIO-DINKELVOLLKORN**  
mit Kuhhorster Bio-Rindfleisch-Gemüsesauce unter der Käsehaube  
**7,50 €**  
oder

**SAFTIGES BIO-RINDERHACKSTEAK AUS KUHHORST**  
im Weizenvollkornbrötchen mit hausgemachtem Krautsalat  
**8,50 €**

**WARMER APFELSTRUDEL AUS WEIZENVOLLKORNMEHL**  
an Vanillesauce  
**5,00 €**

Fleisch, Obst, Gemüse und Joghurt-Produkte werden täglich frisch aus unserer eigenen Biolandwirtschaft geliefert. Das Biobrot backt unsere Vollkornbäckerei Steinmühle.

**RESTAURANT CHARLOTTCHEN**  
DROYSENSTRASSE 1, 10629 BERLIN

**CAFÉ DIX** IN DER BERLINISCHEN GALERIE  
ALTE JAKOBSTRASSE 128, 10969 BERLIN

**RESTAURANT GROPIUS** IM MARTIN-GROPIUS-BAU  
NIEDERKIRCHNERSTRASSE 7, 10963 BERLIN

**CAFÉ KONZERTHAUS**  
GENDARMENMARKT 2, 10117 BERLIN

**CAFÉ PERGAMON** MUSEUMSINSEL AM KUPFERGRABEN, 10117 BERLIN

**CAFÉ SCHWARTZSCHE VILLA**  
GRUNEWALDSTRASSE 54-55, 12165 BERLIN

**RESTAURANT LIETZENBURG**  
SCHLOSSSTRASSE 61, 14059 BERLIN

**FORSTHAUS PAULSBORN** AM GRUNEWALDSEE  
HÜTTENWEG 90, 14193 BERLIN

**CAFÉ IM JAGDSCHLOSS GRUNEWALD**  
HÜTTENWEG 100, 14193 BERLIN

**DORFKRUG KUHHORST**  
DORFSTRASSE 13, 16818 KUHHORST

## Gesellenprüfung in der Gebäudereinigung

Nach drei Jahren Lehrzeit bestanden Herr Kevin Dziatkowski und Herr Benjamin Michels erfolgreich ihre Gesellenprüfung als Gebäudereiniger.

Im Rahmen einer feierlichen Freisprechung erhielten die beiden ihre Gesellenbriefe. Stolz auf die beiden „Ex-Lehrlinge“ überreichte Herr Böker als Ausbilder den Gesellenbrief.

muss der Geselle auch Organisations- und Personalverantwortung tragen.

Nicht nur der Einsatz modernster Maschinen und Reinigungsverfahren, sondern überdies die steigenden Anforderungen an logistische Aufgaben für den Kunden und Spezialwissen im Umweltschutz und Qualitätsmanagement lassen erkennen,



(Bild groß) Freisprechung Benjamin Michels mit Ralf Böker | (Bild klein) Freisprechung Kevin Dziatkowski mit Ralf Böker

Mit dem Gesellenbrief können die beiden in vielen Bereichen verantwortlich tätig werden. Hierzu zählt nicht nur die klassische Unterhaltsreinigung, sondern das stetig ansteigende Leistungsspektrum zeigt, dass die Tätigkeiten weit darüber hinausgehen. Fassadenreinigung, Denkmalpflege, Industriereinigung, Desinfektion und Schädlingsbekämpfung sind nur Teilbereiche der Dienstleistungen, die ein Gebäudereiniger ausführt. Als eventuell zukünftiger Bereichs- oder Objektleiter

dass es einen zunehmenden Bedarf an qualifizierten Gebäudereinigern gibt.

Aus diesem Grund hat die Mosaik-Services GmbH die zwei Junggesellen auch übernommen. Wir freuen uns über den tatkräftigen Nachwuchs und gratulieren nochmal auf das Herzlichste.

Ralf Böker  
Fachbereichsleiter Handwerk

### Impressum

Herausgeber: Mosaik-Services Integrationsgesellschaft mbH | Anschrift: Geschäftsstelle, Ifflandstraße 12, 10179 Berlin, Tel. 21 99 07-0, Fax 21 99 07-99 | Redaktion: Ralf Böker, Frank Jeromin, Lotte Karl, Beate Pfau, Constanze Philipp | Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Frank Jeromin, Cornelia S. Heinemann | Gestaltung, Layout und Satz: www.DESIGNERDEAL.de